



Jota-Medienverlag

Innovationszirkel Jota-Medien-Verlag

Jedes Buch des Jota-Medienverlages stellt für sich eine Innovation dar. Für weitere Innovationen (Bücher) gibt es den Innovationszirkel. Entscheidend

ist es, kostendegressiv zu arbeiten. So werden die Personalkosten degressiv sein, da alle künftigen Mitarbeiter freiberuflich für das Unternehmen arbeiten. Die Autorenakquise erfolgt nach dem „Null-Kosten“-Prinzip. Der Autor zahlt keinen Druckkostenzuschuss, umgekehrt zahlt der Verlag keine Vorschüsse; der Autor partizipiert vielmehr am Verkaufserfolg seines Buches. Ergo: Der Verlag produziert zu den jeweils optimalen Kosten. Diese Kostenführerschaft (siehe z. B. die Schriften von Porter oder Becker) wird in Form des Preises an den Endverbraucher weitergegeben. Dies führt zu Umsätzen über dem Durchschnitt, mithin können die nächsten Projekte ebenfalls kostendegressiv angegangen werden. Der Kreis schließt sich und erneuert sich mit jedem neuen Projekt.

▶ Dr. Jörg Schiefnetter, 0551/377363, schiefnetter@aol.com,
Mitarbeiter: 2